



Universität Rostock, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät,
Institut für Biowissenschaften, Abteilung Meeresbiologie
D-18059 Rostock, Albert-Einstein-Str. 3

An alle
Bewerber zum 27. Forschungstaucherkurs an der
Universität Rostock - Jahrgang 2021 -

Sitz: Albert-Einstein-Str. 3,
D - 18059 Rostock

Dr.-Ing. Gerd Niedzwiedz
Telefon: +49(0)381 498-6063
Telefax: +49(0)381 498-6052
gerd.niedzwiedz@uni-rostock.de

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen, Unsere Nachricht vom
GeNie

Telefon, Bearbeiter
6063

Datum
02.10.2020

Einführungsveranstaltung zum Forschungstaucherlehrgang 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben mit einer formellen Bewerbung / Anfrage Ihr Interesse an der Ausbildung zum „Geprüften Forschungstaucher“ bzw. am Vorlesungsbesuch "Grundlagen des wissenschaftlichen Tauchens" im Jahr 2021 an der Universität Rostock zum Ausdruck gebracht.

Der Bewerbungszeitraum für den Lehrgang ist inzwischen abgelaufen; wir möchten den Lehrgang jetzt (so weit derzeit möglich) trotz aller noch vorhandener Unwägbarkeiten vorbereiten und planen. Ihre Mitwirkung hierbei ist unabdingbar! Nachfolgende Ausführungen sollten von potentiellen Lehrgangsteilnehmern aufmerksam gelesen werden; "Mithörer" in den Vorlesungen finden am Ende des Schreibens spezielle Hinweise.

Ich möchte hiermit zu einer den 27.Forschungstaucherlehrgang einführenden Veranstaltung am

Mittwoch, den 11. November 2020, 15:00 (s.t.) – ca. 16:30Uhr

im Hörsaalgebäude - Großer Hörsaal,

Institut für Biowissenschaften, Rostock, Albert-Einstein-Str. 3

einladen.

Wir befinden uns in der gewohnten Situation: es gibt wieder mehr Kursbewerber als Ausbildungsplätze. Diese sind aufgrund geltender Richtlinien auf 10 begrenzt, da bspw. auf in Frage kommenden Ausbildungsschiffen die Anzahl von Mitfahrern limitiert ist.

Unsere Aufgabe besteht einerseits darin, bis zum 11.11. eine *vorläufige Teilnehmerliste* und eine **Reservistenliste** für den Lehrgang zusammenzustellen. Das Bewerbungsdatum als einziges Auswahlkriterium zu verwenden, ist hier erfahrungsgemäß keine gute Lösung. Da es sich um eine Ausbildung zum professionell unter Wasser arbeitenden Wissenschaftstaucher handelt, ist durch Sie der **Nachweis der beruflichen Relevanz** der Ausbildung erforderlich. Mit anderen Worten: die Ausbildung muss der beruflichen Fort- und Weiterbildung dienen bzw. im Rahmen ihres Beschäftigungsverhältnisses oder für selbständige Tätigkeit erforderlich sein oder werden. Ich möchte betonen, dass der "Geprüfte Forschungstaucher" keinem Sonderkurs eines Sporttauchverbandes entspricht - auch wenn manche sich ähnlich nennen (bspw. "scientific diving").

Bitte helfen Sie bei der Auswahl der Teilnehmer dadurch, dass Sie uns (wenn nicht bereits erfolgt) an o.g. Adresse spätestens bis **23.10.2020** Ihren **deutsch abgefassten** (von der BG so verlangt) Lebenslauf (inkl. Passbild) mit einer ausführlichen Darlegung des bisherigen beruflichen und geplanten wissenschaftlich / taucherischen Werdeganges zukommen lassen. Referenzen Ihres jetzigen Arbeitgebers (z.B. Lehrgangsdelegierung, Bestätigung des Einsatzes bei aktuellen und künftigen Projekten o.ä.) oder früherer Auftraggeber bei wissenschaftlichen Untersuchungen werden Ihre Ausführungen unterstützen. Als Arbeitgeber zählt auch eine Behörde / ein Verein, bei der Sie eine ehrenamtliche Tätigkeit ausüb(t)en oder ein betreuender Wissenschaftler.

Wir werden **bis zum 11.11. eine Ausbildungsvereinbarung** vorbereiten, der für jeden Kursteilnehmer die Regeln unserer Zusammenarbeit deutlich machen und auch die gesetzliche Unfallversicherung gewährleisten soll, soweit diese nicht anderweitig (bspw. Delegation) erreicht werden kann.

Diese Vereinbarung wird erst mit der Unterschrift des Lehrgangsteilnehmers und des bevollmächtigten Vertreters des Ausbildungsbetriebes in Kraft gesetzt. Erfahrungsgemäß sollte hier auch noch das Vorliegen der gültigen **Tauchtauglichkeitsbescheinigung G31** eines ermächtigten Arztes abgewartet werden. Diese ist deshalb umgehend nach der Einführungsveranstaltung (möglichst **bis Ende November 2020**) von den potentiellen Lehrgangsteilnehmern einzuholen! **Dieser Personenkreis wird aber erst am 11.11.2020 festgelegt.** Das vorherige Einholen einer Tauchtauglichkeit ist mit dem Risiko verbunden, die dabei entstandenen Kosten evtl. umsonst aufgewendet zu haben, wenn die Lehrgangsteilnahme nicht zustande kommt. Eine bereits vorhandene G31-Tauchtauglichkeit führt andererseits nicht automatisch zur Kursteilnahme! Empfehlenswert wäre es jedoch, sich bereits jetzt um einen Untersuchungstermin (mglst. 2. Novemberhälfte) für eine G31-Tauchtauglichkeit in einem Betriebsarztzentrum zu kümmern (Adressen siehe FT-WebSeite). In Rostock muss man inzwischen 4-6 Wochen darauf warten. Ermächtigte Ärzte sind Arbeits-/ Betriebsmediziner mit besonderer Fachkunde - das sollten Sie ggf. immer erfragen!

Sporttaucherische Vorkenntnisse sind für den Kursbeginn zwar gut aber nicht unbedingt erforderlich. Die spätestens 4 Wochen vor der FT-Prüfung (geplant: Juni-Juli / 2021) vorzulegenden Zeugnisse (DLRG-Silber und Ersthelfer-Ausbildung (nicht älter als 2 Jahre)) können FT-ausbildungsbegleitend bei den entsprechenden Organisationen erworben werden. Auch hier bitte darauf achten, dass eine Rettungsschwimmerausbildung (bei DLRG bzw. Wasserwacht) mehrere Monate dauert und die Lehrgänge sehr stark nachgefragt sind - also bitte rechtzeitig anmelden!

Die Ausbildung zum Geprüften Forschungstaucher umfasst laut Ausbildungsplan 240h (DGUV-R 101-023). Eine zeitliche Verkürzung um **max. 100h** ist möglich, wenn

- beim Sporttaucher ausreichende **tauchtheoretische Kenntnisse und taucherische Fertigkeiten** (vglb. DTSA**/Silber) **aktuell** vorhanden sind (Nachweis durch Test zum Kursbeginn)
- wenigstens 30 Tauchstunden mit Tauchtiefen bis 30m (mind. 45 Tauchgänge) **bereits absolviert sind und im Logbuch nachgewiesen werden**
- der sichere Umgang mit dem **Trockentauchanzug** gezeigt bzw. belegt werden kann
- das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen (DLRG-)Silber bereits **bei Kursbeginn(!)** vorliegt
- die gültige **Tauchtauglichkeitsuntersuchung** nach G 31 (Taucherarbeiten) vorhanden ist.

Auch die verkürzte Ausbildungszeit dient der Aneignung spezifischer Fähigkeiten und Kenntnisse beim Forschungstauchen. Prinzipiell kann jeder Kursteilnehmer alle Ausbildungsteile besuchen – erfahrungsgemäß ist das vor Jahren Gelernte oftmals relativ schnell wieder vergessen. Die Prüfungsanforderungen (bei Zwischentests und bei der Abschlussprüfung durch die BG) sind unabhängig vom Grad der Vorausbildung für alle Teilnehmer gleich hoch. Eine Reduzierung der Lehrgangskosten bei verkürzter Ausbildung ist nicht möglich! Verkürzte Ausbildungen werden individuell vereinbart.

Studenten und Mitarbeiter der Universität Rostock, die **ausschließlich die Theorieveranstaltungen** der FT-Ausbildung wahlobligatorisch besuchen wollen, müssen keine weiteren Unterlagen beibringen bzw. Voraussetzungen erfüllen; sie sollten sich jedoch beim Veranstalter bis **15.1.2021 verbindlich** angemeldet haben, sich über die Vorlesungstermine informieren und das zuständige Prüfungsamt über die beabsichtigte Prüfungsteilnahme rechtzeitig in Kenntnis setzen. Auch die Anerkennung der 6cpt ist ggf. zu klären. Die ausschliessliche Teilnahme an den Vorlesungen beschränkt sich auf Angehörige der Universität Rostock! Wir machen den Sporttauchschiulen in Rostock keine Konkurrenz!

Ich möchte Sie nun bitten, Ihre Interessen während der Einführungsveranstaltung am 11.11.2020 nach Möglichkeit persönlich wahrzunehmen. Bei veränderter Teilnahme sollte eine (möglichst schriftliche) Information an mich gegeben werden. Bei Nichtanwesenheit und ausgebliebener Rückmeldung müssen wir davon ausgehen, dass Ihr Ausbildungswunsch nicht weiter besteht. Entsprechend werden dann die Teilnehmerlisten aktualisiert.

Über die Einführungsveranstaltung wird ein Protokoll angefertigt, welches an jeden Kursbewerber per Mail verschickt und zusätzlich auf unserer WebSeite ab 12.11.2020 veröffentlicht wird.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Gerd Niedzwiedz

Organisator der Forschungstaucherausbildung an der Universität Rostock